



Retro Classics Nutzfahrzeuge 2015

Retro Classics Nutzfahrzeuge 2015
Von den Veteranen aus Wirtschaftswunder-Zeiten bis zum WM-Actros von 2014 - Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge mit acht historischen und zwei modernen Meisterwerken auf der Retro Classics 2015 - Klassiker und Raritäten aus vier Epochen der Lkw-Geschichte - Der Messeauftritt von Mercedes-Benz Lkw orientiert sich an den vier WM-Titeln der Deutschen Fußballer - "Weltmeister-Truck" auf der Stuttgarter Oldtimer-Messe - Für die fünfzehnte Ausgabe der Oldtimer-Messe Retro Classics 2015 (26. bis 29. März 2015) hat sich die Lkw-Sparte der Daimler AG etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Der Auftritt in Halle 8 auf dem Messegelände am Flughafen Echterdingen ist als Fußballfeld gestaltet. In den Eckpunkten des Feldes, die sich an den erfolgreichen deutschen Fußballweltmeisterschaften orientieren, werden jeweils Lastwagen präsentiert, die das Straßenbild jener Epochen charakteristisch mitgeprägt haben. Am Eingang des Messestands erwartet die Besucher in Halle 8 ein glanzvolles Highlight: Der Truck mit dem die "Helden von Rio" am Dienstag nach der Weltmeisterschaft unter dem Jubel von Tausenden über die Berliner Fan-Meile zum Brandenburger Tor fuhren. Der obsidianschwarze Mercedes-Benz Actros 1863 enthält bereits alle verfügbaren Sicherheitssysteme wie den Notbremsassistenten Active Brake Assist 3, den Abstandsregel-Tempomat und den Aufmerksamkeitsassistenten. Weiter ist ein aktueller Arocs 3363 LS 6x4 ausgestellt. Diese komplett neue Baufahrzeug-Baureihe wurde auf der Bauma 2013 erstmals vorgestellt. Die Veteranen aus den Zeiten des Wirtschaftswunders wie etwa das topgepflegte Saurer-Feuerwehrauto, Baujahr 1951, ein Langschnauzer aus den Beständen des Saurer-Museums in Arbon am Bodensee, oder der "Sechs-Sechser" /LAK 315 von 1955 aus den Beständen des Werkes Würth, lassen das Flair dieser Tage genauso aufleben, wie etwa der Sattelzug aus der TV-Serie "Auf Achse" mit Manfred Krug, der nochmals die 70er-Jahre auferstehen lässt. Typen wie der NG 80 2228 L 6x2, ein Tanklastwagen der Remstalkellerei von 1988, der heute noch täglich im Einsatz ist, oder der schwere Kipper SK 2635 6x4 vom Bauunternehmen Reif aus Rastatt, Baujahr 1992, leiten über in die 80er- und 90er-Jahre, als die Elektronik ihren Siegeszug im Lastwagenbau antrat. Von ABS bis CAN: Der Siegeszug der Elektronik - Als Anfang der 80er-Jahre die Mikroprozessoren das Licht der Welt erblickten und die ersten PC wie Atari oder Commodore-C64 auf den Markt kamen, gab es bald auch bahnbrechende Neuerungen in der Auto- und Nutzfahrzeugindustrie. Insbesondere die Jahre um den 100sten Geburtstag des Nutzfahrzeugs (1986) brachten enorme Fortschritte: 1981 das Antiblockiersystem (ABS), die Antriebsschlupfregelung (ASR) 1986, die Elektronisch-Pneumatische Schaltung (EPS) 1985, das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP) 1992 im Pkw, 2000 im Lkw, und schließlich den CAN-Bus. Bilder mit den Nummern 10C493_092, 14C802_7 und 15A281 sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com - Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com - Ansprechpartner: Juergen Barth - Telefon: +49 711 17 5 20 77 - E-Mail: juergen.barth@daimler.com - Uta Leitner - Telefon: +49 711 17 5 30 58 - E-Mail: uta.leitner@daimler.com - 

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

juergen.barth@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

juergen.barth@daimler.com

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmарke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.